

LAGO MAGGIORE: viel mehr als nur ein See!

Pressemitteilung - Berlin, den 29.11.2010

Alpine Zitrusfrüchte

Mitte März 2011 dreht sich in Cannero Riviera alles um Zitronen, Orangen & Co

Zwei typische Kennzeichen des kleinen, am Westufer des Lago Maggiore nahe der Schweizer Grenze gelegenen Städtchens Cannero Riviera sind die bergige Kulisse einerseits und das sehr milde Klima andererseits. Gerade letzterem verdankt die Ortschaft ihre mediterrane Vegetation: u.a. gedeihen in ihren Gärten Zitronen, Orangen, ja sogar Bananen! Mit der Veranstaltung „Gli Agrumi di Cannero Riviera“ rücken Farben, Düfte und Geschmäcke der hiesigen Zitrusfrüchte in den Blickpunkt. In 2011 fällt der Termin für das abwechslungsreiche Frühlingfest auf den 19. und 20. März.

Zentrale Veranstaltungsorte sind Canneros Seepromenade, der Garten und die Terrasse des Hotels Cannero Lakeside Resort sowie der Gemeindesaal „Pietro Carmine“. Hier wird am Samstag, den 19. März gegen 10.30 Uhr die Eröffnung stattfinden. Besucher können sich u.a. auf eine Ausstellung mit Werken und Dekorationen von lokalen Künstlern freuen, bei denen thematisch selbstredend die „agrumi“, also die Zitrusfrüchte von Cannero Riviera im Fokus stehen. Darüber hinaus werden verschiedene Marmeladen z.B. aus Zitronen, Orangen, Mandarinen oder Pampelmusen ausgestellt und zum Kauf angeboten. Philatelisten dürften sich über einen sogenannten „annullo filatelico“ freuen, einen Sonderstempel der italienischen Post, der eigens für die Veranstaltung entworfen wurde und für den Erwerber ein einzigartiges Sammlerstück darstellt.

Weitere Programmpunkte mit Exklusivitätscharakter bedeuten die Führungen durch einige Privatgärten in Cannero Riviera. Freundlicherweise öffnet an jenem Wochenende so mancher Besitzer die Pforten zu seinen botanischen Schätzen, deren Besonderheiten nicht nur in italienischer, sondern auch in englischer Sprache erklärt werden. Wer sich dagegen für eine Lago-Maggiore-Fahrt mit dem Katamaran entscheidet, wird die Zitrusgärten aus der Ferne an seinem Auge vorbeiziehen sehen, was definitiv auch seinen Reiz hat.

Bei einem historisch-botanischen Treffen am Samstagnachmittag werden anlässlich der 150-jährigen Einheit Italiens die Geschichten von Massimo d'Azeglio, dem ersten Minister unter Camillo Benso Graf von Cavour, und Laura Mantegazza, einer Mailänder Adligen wiedergegeben, die in ihrer Villa den verwundeten Giuseppe Garibaldi während der Schlacht zwischen Luino und Cannobio beherbergte. Musikliebhaber kommen dagegen am Abend auf ihre Kosten, ein Konzert mit verschiedenen Mitwirkenden ist in Planung.

Im Museum der Villa Laura Mantegazza werden speziell für die kleineren Gäste thematische Kinderbastelstunden und -Werkstätten angeboten und im großen Saal der Schule Laura Mantegazza können Schleckermäuler besondere Gaumenfreuden probieren. Einen sehr guten Ruf genießt beispielsweise der lokale Bercencione-Tee, ein Mischung aus Bergamotte, Zitronatzitrone, Orange und Mandarine...

Pressekontakt: MAGGIONI Tourist Marketing
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3 - 10407 Berlin
Tel: 030 44044398, Fax: 030 42088582
info@maggioni-tm.de
www.maggioni-tm.de

